

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1900-1901**

23.4.1901



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 23. April 1901.

Vierunddreißigste Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

# Einmaliges Gastspiel des Schauspielpersonals des Gr. Hoftheaters in Karlsruhe.

Zum ersten Male:

## Die Schule der Frauen.

Lustspiel in 5 Akten von Molière. In deutschen Versen von Ludwig Fulda.  
Leiter der Aufführung: Eugen Kilian.

### Personen:

Arnolph, mit dem Beinamen Herr von Lasouche	Heinrich Reiff.
Agnes, seine Pflögetochter	Alwine Müller.
Chrysalb } seine Freunde	Josef Mart.
Dront }	Wilhelm Beyer.
Horace, Dronts Sohn	Hugo Höcker.
Alain, ein Bauer	Adolf Hallego.
Georgette, seine Frau } in Arnolphs Diensten	Maria Wolff.
Ein Notar	Leopold Dahlberg.

Schauplatz: Paris. Vor Arnolphs Haus.

Hierauf: Zum ersten Male:

## Frau Königin.

Spiel in 2 Abteilungen von Franz v. Schönthan und Franz v. Koppel-Ellfeld.  
Leiter der Aufführung: Oswald Hande.

### Personen:

Ulrich von Hohentwyl	Freih. Herz.	Wolf	Hermann Benedict.
Gertraude, seine Frau	Ottilie Gerhäuser.	René	Siegfried Heinkel.
Gräfin Blandine von Narbonne	Minna Höcker.	Gaston	Emil Hunler.
Eleonore	Lina Loffen.	Celestin	August Haag.
Arabella	Elisabeth Wagner.	Frau Lübeckst	Luije Rachel-Wender.
Fenise	Maria Genter.	Florian, Archivar	Wilhelm Kempf.
Clara	Anna Glöcker.	Bruno, Ulrichs Troßhub	Frida Krausemann.
Gabriel von Rosenwörth	Hugo Höcker.	Jochen	Wilhelm Beyer.
Balduin von Rastenberg	Alfred Geräsch.	Brigitte, Kammerfrau Gertrudens	Maria Wolff.
Kunz	Leopold Dahlberg.	Bärbel	Alwine Müller.

Zeit: Mittelalter. — Ort: Die fürstbischöfliche Burg zu Konstanz.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem ersten Stück findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise.

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze.		Eintrittspreise.	
Parterre	M. 3.25 per Platz	Loge I. Rang, 1. Reihe	M. 4.75 per Platz	Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	M. 4.25
Logen I. Rang	" 3.75	Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.-	Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50
Logen II. Rang	" 2.-	Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.-	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.20
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe		Sperre im I. Parquet	" 3.50	Sperre im II. Parquet	" 2.50
" 2., 3. und 4. Reihe		Stehplatz im Parquet	" 2.50	Parterre	" 1.50
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe		Gallerieloge	" .80	Gallerie	" .40
" 2., und 3. Reihe					
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe					
" 2. und 3. Reihe					
Parterrelogen 1. Reihe					
" 2. u. 3. Reihe					

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Biletverkauf zu dieser Vorstellung erfolgt von Mittwoch, den 17. April, Vormittags 10 Uhr ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen; a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 23. April 1901.

## Vierzehnte Vorstellung außer Abonnement.

### Gesamt-Gastspiel des Opern-Personals des Großherzoglichen Hof- und Nationaltheaters Mannheim.

Zum ersten Male:

# Die Königin von Saba.

Oper in vier Akten (nach einem Text von Mosenthal) von Carl Goldmark.

Musikalische Leitung: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Szenische Leitung: Herr Fiedler.

#### Personen:

König Salomon . . . . .	Herr Mohwinkel.
Der Hohepriester . . . . .	Herr Fenten.
Sulamith, seine Tochter . . . . .	Frl. Dima.
Asjad . . . . .	Herr Krug.
Baal-Hanan, Palastwächter . . . . .	Herr Voisin.
Königin von Saba . . . . .	Frau Rocke-Heindl.
Astaroth, ihre Sklavin . . . . .	Frl. van der Byver.

Priester, Leviten, Tänzer, Harvenspieler, Leibwachen, Frauen des Harems, Bajaderen, Volk.

#### Die vorkommenden Tänze und Gruppierungen

sind arrangiert von Frl. Louise Dänike.

- Im 1. Akt: „Suldigungstänze“, ausgeführt von den Damen des Ballets und den Gevinnen der Ballettschule.  
 Im 3. Akt: a) „Festlicher Reigen“, ausgeführt von Frl. Bethge und den Damen des Ballets.  
 b) „Bientanz“, getanzt von Frl. Louise Dänike.

#### Neue Dekorationen:

- I. Akt: Halle im Palaste Salomons. }  
 II. Akt: (Verwandlung): Der Tempel. } von Gebrüder Kautsky und Kottonara in Wien.  
 III. Akt: Festhalle. }  
 IV. Akt: In der Wüste. Entworfen von Herrn Auer und ausgeführt von Herrn Kemler.

Die neuen Costüme sind nach Angabe des Herrn Garderobe-Inspektors Derichs und der Obergarderobiere Frl. Louise Böhme angefertigt.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 60 Pfennige zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

#### Mittel-Preise.

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 Mk. — Pf.	Sperrsitze	I. Abt. 4 Mk. — Pf.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 20 Pf.
denloge	II. „ 5 Mk. — Pf.		II. „ 3 Mk. — Pf.		II. „ — Mk. 80 Pf.
Parterre-Fremdenloge	I. „ 4 Mk. — Pf.	Parterre-Logen	I. „ 3 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite	I. „ — Mk. 80 Pf.
denloge	II. „ 3 Mk. 50 Pf.		II. „ 3 Mk. — Pf.		II. „ — Mk. 60 Pf.
Logen 1. Rang	I. „ 5 Mk. — Pf.	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. — Pf.	2. Rang Stehplatz	2 Mk. — Pf.
	II. „ 4 Mk. — Pf.		II. „ 2 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 60 Pf.
Balkon . . .	I. „ 5 Mk. — Pf.	3. Rang Mitte	I. „ 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte Stehplatz	— Mk. 50 Pf.
	II. „ 4 Mk. — Pf.		II. „ 2 Mk. — Pf.	4. Rang Seite Stehplatz	— Mk. 40 Pf.
2. Rang Mitte	I. „ 4 Mk. — Pf.	3. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf.		
	II. „ 3 Mk. 50 Pf.		II. „ 1 Mk. 20 Pf.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet noch bis einschließlich Montag den 22. April, an Werktagen jeweils von 9 Uhr vormittags bis 1 Uhr mittags statt.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.